



PRESSEMITTEILUNG: KREATIVITÄT UND TECHNIK BEFLÜGELN SCHÜLERINNEN

Start der **FIRST LEGO League Saison 2023/24** mit dem Motto "**MASTERPIECE**"

Leipzig, 01.08.2023 – Das Bildungsprogramm *FIRST LEGO League* ist zurück und startet mit dem aufregenden Thema "MASTERPIECE" in die Saison 2023/24. Ab dem 1. August 2023 haben SchülerInnen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz die Möglichkeit, sich in den Bereichen Forschung, Konstruktion und Programmierung auf spielerische Weise zu entfalten und ihre kreativen Leidenschaften zu entdecken.

FIRST LEGO League ermöglicht den teilnehmenden SchülerInnen einen altersgerechten Einstieg in die spannenden Bereiche der MINT-Fächer (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik), in dem sie lernen LEGO Roboter zu programmieren und sich gesamtgesellschaftlichen Fragen stellen. Gleichzeitig werden ihre Kommunikationsfähigkeiten und Teamwork-Qualitäten gefördert, denn die Aufgaben sollten im Team gelöst werden.

Das Bildungsprogramm besteht aus zwei Angeboten: *FIRST LEGO League Explore*, das für Kinder im Grundschulalter (6 bis 10 Jahre) gedacht ist, und *FIRST LEGO League Challenge*, das SchülerInnen im Alter von 9 bis 16 Jahren anspricht. In beiden Programmen haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich jedes Jahr einem neuen Thema aus den verschiedensten Bereichen zu widmen und innovative Forschungsprojekte zu entwickeln. Die diesjährige *FIRST LEGO League Saison* mit dem Thema "MASTERPIECE" fordert die Teams heraus, kreative Wege zu finden, um andere für ihre Hobbys und Interessen zu begeistern. Während sie sich mit ExpertInnen in Museen, Theatern und anderen kreativen Bereichen austauschen, lernen sie von Menschen mit künstlerischen Berufen, wie man sich ausdrücken und verschiedene Zielgruppen ansprechen und unterhalten kann.

Beim Angebot **Explore** tüfteln Kinder im Grundschulalter im Team und in der Schulklasse an einem motorisierten LEGO-Modell und lernen spielerisch das Programmieren. Die *FIRST* Grundwerte, wie respektvoller Umgang, gemeinsames Erleben und kritisches Denken, stehen dabei im Mittelpunkt. Am Ende jeder Saison präsentieren die Teilnehmenden ihre Ergebnisse bei regionalen/lokalen Ausstellungen und tauschen Ideen aus.

Das Angebot **Challenge** richtet sich an SchülerInnen zwischen 9 und 16 Jahren. Hier arbeiten die Teams mehrere Wochen wie echte IngenieurInnen an einem gemeinsamen Projekt. Sie planen, konstruieren und programmieren einen autonomen Roboter und erforschen ein selbst gewähltes Thema. Die Teilnehmenden präsentieren ihre Ergebnisse bei regionalen Wettbewerbstagen und schulinternen Abschlussveranstaltungen.

"Unser Ziel ist es, das Interesse an Technik und IT ganzheitlich zu fördern, individuelle Talente zu stärken und die SchülerInnen dazu zu ermutigen, selbstständig zu denken und Ideen zu kommunizieren. Wir bieten ein Bildungsprogramm, das nicht nur technische Kompetenzen vermittelt, sondern auch die Fähigkeit fördert, Technik sinnvoll einzusetzen und respektvoll im Team zusammenzuarbeiten", erklärt Stefanie Sieber, Geschäftsführung beim ausführenden Verein HANDS on TECHNOLOGY e.V.

Interessierte Schulen, Teams und Jugendliche können sich jetzt für die Teilnahme an der *FIRST LEGO League Saison 2023/24* anmelden und an einem einzigartigen Bildungsprogramm teilnehmen, das junge Talente fördert und ihnen die faszinierende Welt der MINT-Bereiche eröffnet. Weitere Informationen gibt es unter: www.first-lego-league.org.

Pressekontakt

Für alle Fragen zum Bildungsprogramm, dem Verein bzw. zu Fotos und Logos wenden Sie sich gern an:

HANDS on TECHNOLOGY e.V.
Stefanie Sieber
Plautstraße 80
04179 Leipzig



Telefon: +49 (0)341 246 1583
Email: ssi@hands-on-technology.org

Mehr zum Bildungsprogramm online unter www.first-lego-league.org und zum Verein unter www.hands-on-technology.org sowie auf unseren Social Media Kanälen:



Organisator

Das Bildungsprogramm *FIRST LEGO League* entstand aus einer Kooperation zwischen der amerikanischen Bildungsinstitution *FIRST* und dem dänischen Spielzeughersteller *LEGO*. In Deutschland, Österreich und der Schweiz wird es vom gemeinnützigen Verein *HANDS on TECHNOLOGY e.V.* organisiert. Seit seiner Gründung im Jahr 2002 hat der Verein über 120.000 Kinder durch Forschungs- und im MINT-Bildungsbereich geleitet. Die Mission des Vereins ist es seit 20 Jahren, nicht nur technische Kompetenzen zu vermitteln, sondern Kinder und Jugendliche zu befähigen, Technik sinnvoll zu nutzen, selbstständig zu denken, Ideen zu kommunizieren und ein gutes Miteinander zu leben.

HANDS on TECHNOLOGY e.V. wird von folgenden PartnerInnen unterstützt und kann damit das Bildungsprogramm in Deutschland, Österreich und der Schweiz durchführen. In der vergangenen Saison konnten wir über mit Hilfe der Förderer mehr als 130 Teams und über 300 Klassen eine kostenfreie Teilnahme am Bildungsprogramm ermöglichen.

